



Betreff: Fraenumkleide und Instandsetzung des Basketballplatzes der BSA Graubündener Straße

Sehr geehrter Herr Dr. Weidinger, Sehr geehrte Mitglieder des Bezirksausschusses 19,

ich wende mich heute an den Bezirksausschuss mit zwei Bitten um Unterstützung beim Baureferat:

A) Instandhaltung der BSA

Antrag:

Das Baureferat wird aufgefordert, die Aschenbahn und den Basketball-Platz auf der BSA Graubündener Straße 100 so zu ertüchtigen, dass sie bis zur Modernisierung der Anlage von den angrenzenden Schulen, den Vereinen und den Freizeitsportler_innen ohne Gesundheitsgefährdung genutzt werden kann.

Begründung:

Die Bezirkssportanlage Graubündener Str. 100 wird von Schulen (Schulsport und Nachmittagsbetreuung), Vereinen (hauptsächlich TSV Forstenried und FC Español) benutzt. Daneben steht sie aber auch vielen Jugendlichen (und natürlich Erwachsenen) zur Verfügung. Leider besteht seit Jahren das Problem, dass die Laufbahn in einem unmöglichen Zustand ist: Sie gleicht stellenweise eher einer „unebenen“ Rasenfläche als einer Laufbahn. Für den THV stellt sich das Problem, dass er die Wahl hat, entweder die Schüler_innen während des Schulsports bzw. der Nachmittagsbetreuung „einzustauben“ oder später die Gäste der Gaststätte. Beides ist natürlich mit Ärger verbunden und zudem mit einer Gefährdung der anwesenden Sportler_innen bzw. Schüler_innen, da er die Laufbahn eigentlich mit höherer Geschwindigkeit abziehen müsste.

Zusätzlich ist nun aufgrund von gravierenden Bodenschäden auch der Basketball-Platz kaum benutzbar (Blasen und Risse) – auch die anderen Plätze leiden mittlerweile. Leider hat die LH München lediglich insofern reagiert, als sie den Platz mit Bändern abgesperrt hat – einen Platz, der von vielen Jugendlichen auch jenseits des Vereins- und Schulsports genutzt wird.

Nun war nach unseren Informationen geplant, sowohl die Laufbahn wie auch den Basketball-Platz zu erneuern. Leider sind diese Planungen (nach unseren Informationen) zurückgezogen worden.

Wir möchten nun den BA bitten, beim Baureferat in Abstimmung mit dem Sportamt darauf zu drängen, dass sowohl die Laufbahn wie auch die Plätze soweit instandgesetzt werden, dass zumindest der übliche Betrieb (Schulsport, Leichtathletik, Freizeitsport) gewährleistet ist und eine Pflege möglich ist. Gerade die angrenzenden Schulen wie auch die Nachverdichtung Fürstenried West verweist auf die Bedeutung von diesem Gelände! (Bilder liegen bei).

B) Mädchen-/Frauenumkleide

Antrag:

Auf der BSA Graubündener Straße 100 wird eine Mädchen-Umkleide zusätzlich zu den bestehenden Umkleideräumen geschaffen, die entweder im Gebäude der Graubündener Straße liegt oder zumindest einen geschützten Zugang auch im Winter erlaubt, da sie auch von der Gewichtheber_innen genutzt wird (Trainingsort: Keller des Gebäudes).

Begründung:

Die aktuelle Situation ermöglicht es nicht bzw. nur eingeschränkt, dass sich (junge) Frauen problemlos auf der Bezirkssportanlage umkleiden und duschen können. Die Leichtathletinnen kommen und gehen in Trainingskleidung; bei den Gewichtheber_innen ist eine separate Umkleide nicht möglich – obwohl wir hier auch immer mehr junge Frauen haben; bei Fußball geht es aktuell noch aufgrund der geringen Zahl, aber durch die Aktion „Mädchen an den Ball“ wird diese Problematik verschärft. Es gäbe u.E. die Möglichkeit entweder einen Raum gegenüber den Umkleide der Fußballer umzugestalten und dafür einen Container neben dem „Häuschen“ beim Nordzugang aufzustellen oder einen Container als Umkleide auf der Anlage zu stellen – dieser müsste aber auch für die Gewichtheber_innen ohne zu große Umwege auch bei ungünstigen Witterungsverhältnissen nutzbar sein. In anderen Anlagen wurde scheinbar schon solche Lösungen realisiert – natürlich müsste man schauen, welche Lösung kostengünstig zu verwirklichen ist. Laut Sportamt scheitert das am Bauunterhalt, da hierfür keine Mittel vorhanden seien. Gerade bei der immer wieder betonten „Lücke“ bei den Frauen im Sport ist diese geschützte Umkleidemöglichkeit wichtig! Ohne eine solche „Infrastruktur“ kann man viele gutgemeinte Aktionen vergessen. Daher muss diese Thematik schnell gelöst werden.

Vielen Dank für die Unterstützung seitens des BA!

P.S. Ich leite dieses Schreiben ebenfalls an die Schulen und das Sportamt zur Information.

Anhang: Bilder der Sportanlage

